

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE BESCHÄFTIGTE

Beschäftigungsstelle: Institut für Europäische Ethnologie
Möhrenstr. 41, 10117 Berlin

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.12.2023

Beschäftigungszeltraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat
zurzeit 13,01 Euro pro Stunde

Vergütung:

Kennziffer:

41 / 23

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 12.09.23 - 04.10.23
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Europäische Ethnologie
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet MA Modul 1
im Umfang von durchschnittlich 2... Lehrveranstaltungsstunden
- Moodle Verwaltung und Zuarbeit zur Lehre

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Europ. Ethnologie
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
-
- vorausgesetzt wird abgeschlossenes BA-Studium o. Scheinfreiheit im BA bis auf die BA-Arbeit
- erwünscht ist Erfahrung im Umgang mit digitalen Kommunikationsplattformen Zoom u. BBB

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Europäische Ethnologie
Frau Prof. Dr. Tahani Nadim, Möhrenstraße 41, 10117 Berlin

bitte ausschließlich in digitaler Form in einem Pdf an: lfee.sekr@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.